

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1863**

19.10.1863 (No. 287)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 287.

Montag den 19. Oktober

1863.

## Elisabethenverein.

Unser Socken- und Strumpfvorrath hat sich wieder so angehäuft, daß wir abermals bitten müssen, man möge uns durch Ankauf derselben zu Hülfe kommen. Viel dürftige alte Frauen und fleißige arme Kinder würden es schwer empfinden, wenn wir unsere Aufträge aus Mangel an Absatz einstellen müßten.

Es sind namentlich viel Socken und Kinderstrümpfe vorhanden. — Die Arbeit ist gut — die Preise äußerst billig. Ein Comitemitglied verwaltet den Verkauf: Karlsstraße Nr. 5 im dritten Stock.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1863.

## Das Comite.

### Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verlebten Kaufmanns C. A. Braunwarth von hier werden in dessen Behausung, Langestraße Nr. 26, nachbenannte Fahrnißgegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:

**Dienstag den 20. Oktober dieses Jahrs:** eine große Parthie Goldwaaren, mehrere hundert Loth Silber, Gewehr und Waffen, worunter eine Büchse und 3 gute Doppelfinten, Mannskleider;

**Mittwoch den 21. Oktober d. J.:** Bettung, Weißzeug, Leinwand und Schreinwerk, 1 Flügel, 2 Zithern und 1 Harmonika;

**Donnerstag den 22. Oktober d. J.:** Küchengeräthe, allerlei Hausrath;

**Freitag den 23. Oktober d. J.:** allerlei Hausrath, 1 Bibliothek, Faß- und Bandgeschir und einige Flaschen Champagner;

**Samstag den 24. Oktober d. J.:** Ladenwaaren, nämlich: 1 großer Vorrath Rollenpapier, sodann verschiedenes Schreib-, Noten-, Post- und Pack-Papier, Schreibhefte und Schiefertafeln zc.;

**Montag den 26. Oktober d. J.:** ein großer Vorrath Post-, Kanzlei-, Zeichen- und Makulatur-Papier, Brief-Couverten, Federhalter, Schulhefte, Schiefertafeln, Kielesfedern, Zeichentusch, Lineale, Winkel, Reißschieben, Parfümerie und Cosmetik;

**Dienstag den 27. Oktober d. J.:** 30,000 Stück verschiedener guter Cigarren, Cigarretten, Tabak, sodann eine große Parthie Federhalter, Aktenstecher, Bleihalter, Heftstifte, Stahlfedern und verschiedenes Siegellack;

**Mittwoch den 28. Oktober d. J.:** 1 Parthie Schreibmappen, Album, Brieftaschen, Cigarren-Etui, Schreibzeuge, Tintenzeuge, Notizbücher, Gold-, Silber-, Post- und Zeichenpapier;

**Donnerstag den 29. Oktober d. J.:** 1 Parthie Zeichen-, Blumen-, Seiden-, Paas-, Carton- und farbiges Pack-Papier, Oblaten, Bleistifte, Farbestifte, Farbenschachteln, Zeichenblei, Notizbücher, Zeichenhefte, Gummi, Mundleim,

Tintenzeuge und feine Farben, Falzbeine und Farbenschaalen;

**Freitag den 30. Oktober d. J.:** verschiedene Chocolate, Thee, Parfümerie-Gegenstände, schwarze und farbige Tinte, Schiefertafeln, Stahlfedern, Brief-Couverten, Pinsel, Bistienarten, Briefpapier, Bleistift-Etui, Bleihalter, Falzbeine, Portemonnaies, verschiedene Papeterien und Cigarren-Etui;

**Samstag den 31. Oktober d. J.:** 1 Vorrath Wechsel, Rechnungen, Frachtbriefe, 1 große Parthie Makulatur, 1 Copier-Presse, 1 messingene Waage und verschiedene Gegenstände.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. A. v. A.-R.

Goldschmidt. Holz.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich eine möblirte Herrschaftswohnung zu vermieten; daselbst sind zwei leere Wohnungen zu vermieten, die eine mit 8 Zimmern und allen Bequemlichkeiten, die andere mit 4 Zimmern und Alkof sammt Erfordernissen. Auch werden allda wegen Mangel an Platz 2 große Schränke, Tische, Stühle und einige gute Betten sammt Bettladen und Kof verkauft.

### Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 4 ist im Hinterhaus im zweiten Stock ein Logis für einen Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 16 ist ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten.

## Bermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten

vorstehen kann, gute Zeugnisse besitzt und von ihrer früheren Herrschaft besonders empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle als Köchin oder auch als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Hirschstraße Nr. 27, Hintergebäude, im 1. Stock.

### Haushälterinstelle-Gesuch.

Eine gebildete Person von mittlerem Alter, die das Hauswesen gründlich versteht, wünscht bei einem ältern Herrn placirt zu werden und könnte sogleich oder später eintreten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 29 parterre.

### Gesuch.

Ein Mädchen von achtbarer Familie, welches das Nähen gründlich erlernt hat, kann sogleich in ein hiesiges Puggeschäft in die Lehre treten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Hunde zu verkaufen.

Waldhornstraße Nr. 39 sind zwei junge Pudel, Männchen und Weibchen, für deren ächte Race garantirt wird, zu verkaufen.

### Piano zu vermieten.

Ein ganz neues Stuttgarter Piano ist sogleich zu vermieten. Näheres vorderer Zirkel Nr. 10.

### Anzeige.

Alle Arten Möbel, Betten und Kleidungsstücke werden angekauft und gut bezahlt bei **Joseph Diefenbrunner**, Langestraße Nr. 81.

Ein junger Mensch, der die höhere Bürgerschule besucht, kann unter billigen Bedingungen das Mittagessen bekommen. Näheres in der Kronenstraße Nr. 52 (Mansarde).

Monsieur **Renaudin**, ancien professeur de l'université à Paris, donne des leçons de langue française.

Il demeure Vorderer Zirkel Nr. 7, entrée par Adlerstrasse parterre.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Emser Pastillen,

durch ihre so vorzüglichen Wirkungen — besonders gegen Husten, Verschleimungen, Magenschwäche u. — so sehr beliebt, sind stets vorräthig in Karlsruhe bei Herrn **Louis Steuerer**, am Spitalplatz.

Die Pastillen werden nur in verschlossenen etikettirten Schachteln abgegeben.

Herzogl. nassau'sche Brunnenverwaltung zu Bad Ems.

In Bezugnahme auf Obiges bemerke, daß ich zur Bequemlichkeit meiner auswärtigen Abnehmer in Durlach dem Herrn **A. Bauer**,

Porzheim den Herren **Göts & Hafner** den Verkauf dieser Emser Pastillen übertragen habe. **Louis Steuerer**, am Spitalplatz.

### Die Schreibmaterialien-Handlung von **Heinrich Frey**

empfehl

### Photographie-Rähmchen

in verschiedenen neuen Sorten, das Duzend 1 fl., 1 fl. 12 kr. und 1 fl. 18 kr., das Stück 6, 8, 9 und 12 kr., sowie **Oval-Rahmen** in allen Größen, elegant, mit Goldeinfassung.

### Reißzeuge,

Narauer und Nürnberger, haben wir in Niederlage von den vorzüglichsten Fabriken empfangen, welche wir zu billigen Preisen abgeben.

**Albert Glock & Comp.**

### Eröl,

wasserhelles, feinst gereinigtes, sowie sehr gutes **Lampen-** u. **Brennöl**, kalt geschlagenes frisches **Mohnöl**, feinstes **Olivenöl à la vierge**, **Lein-** u. **Nepstuchen**, beste Sorte **Stearin-** u. **Talglichter**, feinste, stärkste Qualität **Weingeist** empfiehlt

**Louis Steuerer**, am Spitalplatz.

### Filz-Hüte

für **Damen und Mädchen**, neueste Form, billigt bei **H. Orleans**.

### Filz- und Seide-Hüte

empfehl billigt

**A. Plauk**,

Eck der Langen- und Kasernenstraße.

### Lampenschirme und Schirmhalter

in größter Auswahl, erstere von 6 kr. an, empfiehlt

**Fr. Distelhorst**.

### Vorhangstangen

in größter Auswahl, in Mahagony-, Nußbaum- und Eichenholz, in den verschiedensten Formen und Preisen, desgleichen sehr gefällige **Huthalter** erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.

**Fr. Kluge**,

am katholischen Kirchenplatz.

### Die allerneuesten **Damen-Kleiderstoffe**

für die  
**Herbst- und Wintersaison**  
empfehle ich hiermit.

**J. A. Ettlinger senior,**  
Herrenstraße Nr. 20 h.

### **Fruchtbrandwein**

von dem markgräflichen Schloßgut Rothenfels, von  
ausgezeichneter Qualität und der sich vorzüglich  
zum Ansetzen von Früchten eignet, verkaufe ich die  
Maas zu 18 kr.; ebenso empfehle ich Kirschen-  
und Zwetschgenwasser, sowie Treberbrandwein.  
**Louis Steurer, am Spitalplatz.**

### **Ruhrer Steinkohlen**

von ganz ächter und frischer Qualität,  
aus den verschiedenen, als sehr vorzüglich  
bekanntesten Sorten, als: Schmiedegries, Fett-  
schrot und Stückkohlen ic. bestehend, sind so  
eben die erwarteten 2 Schiffsladungen für mich  
in **Magau** und **Leopoldshafen** eingetroffen  
und werden bis zum 22. Oktober d. J. sowohl  
direkt ab Schiff, bei Wagenladungen ent-  
sprechend billiger, als auch fortwährend in  
beliebigem Quantum auf meiner hiesigen  
Niederlage zu äußerst billigen Preisen ver-  
kauft von

**Wilhelm Werntgen,**  
vor dem Ettlingerthor.

NB. Gefällige Aufträge nehmen an:  
Herr **F. F. Weißbrod**, Kreuzstraße Nr. 12,  
Herr **K. Fr. Nupp**, Blumenstraße Nr. 19.

Bei **Müller & Gräff** sind nachstehende  
Bücher vorrätzig:

- Gebisch, Mechanik . . . . . 1 fl. 36 kr.
- Epig, Geometrie mit Anhang . . . 1 fl. 24 kr., 2 fl. 9 kr.
- Lübker, Reallexikon des classischen Alterthums für Gymna-  
sien 3 fl. 30 kr.
- Ingerslev, lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches Schul-  
wörterbuch 6 fl., 7 fl. 18 kr.
- Kärcher, etymologisches Schulwörterbuch . . . 48 kr.
- " Kleines deutsch-lateinisches Wörterbuch . . . 36 kr.
- " lateinisch-deutsches Handwörterbuch . . . 2 fl. 42 kr.
- Wega, Logarithmentafeln . . . 1 fl. 48 kr., 2 fl., 2 fl. 39 kr.
- Süßle, französisches Lesebuch . . . 48 kr., 1 fl. 24 kr.
- franz. Chrestomatie . . . 1 fl. 36 kr., 2 fl. 39 kr.
- Stieler's Schulatlas . . . 2 fl. 6 kr., 2 fl. 36 kr.
- Föfeler's Schulvorschriften . . . 48 kr., 1 fl., 1 fl. 24 kr.
- Beck's Leitfaden der Geschichte . . . 36 kr., 54 kr.
- " Lehrbuch der allgemeinen Geschichte 1 fl., 1 fl. 24 kr.

### **Grünwinkel.**

Heute, Montag,

### **Tanzmusik**

vom 2. preuß. Thüringer Inf.-Regiment in  
Rastatt.

Für kalte und warme Speisen, Backwerk, reine  
Weine u. s. w. wird Vorsorge getroffen sein.

**Ph. Niegel, Witwe, zur Rose.**

So eben erschien:

### **Zeitungs-Verzeichniß**

von **Otto Molien** in **Frankfurt a. M.**  
und  
**Saafenstein & Bogler** in **Hamburg.**

7. Auflage. 1. Oktober 1863. Preis 10 kr. (3 Sgr.)

Dasselbe zeigt übersichtlich geordnet die Zeitungen  
aller Länder mit **Insertionspreisen**, deren  
**Auflagen** und wie oft die Blätter pr. Woche  
erscheinen; es übertrifft an Vollständigkeit und  
Genauigkeit alle bisher ausgegebenen.

Gegen Einsendung des Betrags an **Otto  
Molien** in **Frankfurt a. M.** wird dasselbe  
**franco** übermittelt. **Geschäftsfreunde er-  
halten es gratis und franco.**

Bei **Müller & Gräff** sind nachstehende  
Kalender pro 1864 zu haben:

- Der Volksbote aus Baden . . . . . 6 kr.
- Der Rastatter hinkender Bote . . . . . 6 kr.
- Der Wanderer am Bodensee . . . . . 6 kr.

### **Eintracht.**

Dienstag den 20. Oktober findet der Herbst-  
Ausflug statt.

Versammlung: im Gartenlokal der Gesellschaft.

Abgang: präcis 1 1/2 Uhr.

Die Karten bitten wir Tags zuvor zwischen  
1 und 3 Uhr im Bibliothekzimmer abzuholen.

Das Comité.

### **Evangel. Stadt-Kirchenchor.**

Heute keine Probe.

### **Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 20. Oktober. Mit allgemein auf-  
gehobenem Abonnement. Zum Besten der Pen-  
sionsanstalt der Großh. Hofbühne: Zum Erstenmale:  
**La Reole.** Oper in 3 Akten, von Charlotte  
Birch-Pfeiffer. Musik von Gustav Schmidt.

Mittwoch den 21. Oktober: Theater in Baden.  
**Maria Stuart.** Trauerspiel in fünf Akten,  
von Schiller.

Donnerstag den 22. Okt. IV. Quart. 109. Abonne-  
mentsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Die  
Herrmannschlacht.** Vaterländisches Schau-  
spiel in 5 Akten, von Heinrich v. Kleist. Für die  
Bühne bearbeitet von Feodor Wehl.

### **Notizen für Dienstag 20. Oktober:**

Karlsruhe, gr. Bezirksforstrei Eggenstein: Holz-  
versteigerung aus Großh. Hardtwald, Abtheilung Reit-  
schulschlag. Zusammenkunft Morgens 9 Uhr auf dem  
Hagsfelder-Eggensteiner Weg am Hagsfelder Parkthor.  
" gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung  
a. dem Nachlasse des Kaufmanns Braunwarth, Vorm.  
9 Uhr u. Nachm. 2 Uhr, Langstraße Nr. 26.

### **Karlsruher Rheinbahn.**

Carls- (Bahnhof) Abg. 6<sup>30</sup>, 10<sup>35</sup> Morgens, 2<sup>35</sup>, 5<sup>30</sup> Nachm.  
ruhe Wäblb. Thor " 6<sup>38</sup>, 10<sup>43</sup> " 2<sup>45</sup>, 5<sup>40</sup> "  
Marau Abg. 7<sup>45</sup> Morgens, 12<sup>15</sup>, 4<sup>30</sup>, 7<sup>15</sup> Abends.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. botanischen Garten.

15. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 8,5"	"	"
6 " Abd.	+ 13	27" 8,5"	"	"
16. Okt.				
6 U. Morg.	+ 8	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 12	27" 10"	"	Regen
6 " Abd.	+ 12	27" 10"	"	trüb

Gasuntersuchung der verfloffenen Woche.			
Datum.	Druck in engl. Linien.	Stündl. Gasverbrauch einer Straßenlaterne in Cubifusen.	Lichtstärke derselben beim Normalverbr. v. 4 1/2 Cubiff.
Oktbr. 12.	16	5,2	22,5
" 16.	15	5,0	23,2
" 17.	16	5,3	24,0

Die städtische Controle:  
Prof. Dr. A. Seubert.

Durch persönliche Einkäufe ist mein Magazin auf's Reichhaltigste mit den neuesten **Pariser Güten, Putzhäubchen, Coiffures** etc. sortirt und sind genannte Gegenstände von heute an bei mir ausgestellt.

**F. Homburger, Modes,**  
Langestraße Nr. 103.

**Thee**

in allen Sorten der Handlung chinesischer u. ostindischer Waaren  
von  
**J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.  
bei **Heinrich Schnabel,**  
am Marktplat.

**Nur 1 1/2 Gulden**

baar oder gegen Post-Nachnahme kostet bei unterzeichnetem Bankhause ein viertel Originallos (keine Promesse) zu der am 25. und 26. November unter Garantie hiesiger Regierung stattfindenden Ziehung der großen

**Staats-Gewinne-Verloosung,**  
welche letztere in ihrer Gesamtheit 14,800 Gewinne enthält, worunter solche von:

ev. fl. **200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000, 5000, 4000, 3000, 2000, 1000** etc. etc.

(Ganze Loose kosten 6 fl. und halbe 3 fl.) Die Gewinne werden baar in Vereins-Silber-Gulden durch unterzeichnetes Bankhaus in allen Städten Deutschlands ausbezahlt, welches überhaupt Ziehungslisten und Pläne gratis versendet. — Man beliebe sich daher **direct** zu wenden an das Haupt-Depot bei

**Stirn & Grein** in Frankfurt a/M.

NB. Außer den Gewinnbeträgen werden durch Unterzeichnete auch die planmäßigen Freiloose verabfolgt.

Paul Jedermann zu Diensten stehenden amtlichen Listen wurden durch unsere Vermittlung wieder in jüngster Zeit folgende Capitalpreise gewonnen, resp. ausbezahlt, fl. **115,000, 100,000, 70,000, 50,000, 35,000, 30,000, 25,000** etc. etc.

Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß ich das seither miethweise von Herrn Ries innegehabte Geschäftslokal verlassen und das **Möbelmagazin** nebst **Werkstätte** in **meinem neu erbauten Fabriklokal an der Kriegsstraße, nächst der Geiger'schen Trinkhalle** verlegt habe.

Dankend für das mir seither geschenkte Zutrauen, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1863.

**Chr. Böhringer.**

**Steinkohlen zu Herd- und Ofenfenerung,**  
sehr guter Qualität,

werden billig, bei Abnahme von 10 Centner mit besonderem Rabatt, verkauft bei

**W. Schade.**

Bahnhofstraße Nr. 4.

**Angefangene und fertige Stickereien**

erhielt ich so eben wieder eine große Sendung der neuesten und geschmackvollsten **Deffins**, und empfehle eine **reichhaltige Auswahl** dieser Artikel unter Zusicherung billiger gestellter Preise.

**Fr. Distelhorst,**

Herrenstraße Nr. 20 b.

**Konzert- und Kabinet-Flügel, Pianinos, Tafelpianos, Harmoniums**  
stets auf Lager zum Verkauf sowie Verleihen bei

**Georg Frau** Wittve,

Zähringerstraße Nr. 100.

**Schuh- und Stiefel-Lager**  
bei **Louis Steurer**, am Spitalplatz Nr. 30.

Das Lager ist gegenwärtig in allen Arten Damen-, Herren- und Kinderstiefeln reich assortirt, und ist auch bereits eine hübsche Auswahl in Winterstiefeln für Damen und Herren, sowie Pantoffeln in verschiedenen Sorten eingetroffen. Es wird zu den billigsten Fabrikpreisen verkauft.

Coiffures. **Hüte.** Coiffures.

Meine **Rückkehr** von meinen **persönlichen Einkäufen in Paris** erlaube ich mir hiermit empfehlend anzuzeigen.

**Henriette Bühler, Modes,**

Langestraße Nr. 50, Eck der Adlerstraße.

Coiffures. **Hauben.** Coiffures.

## Ausverkauf!

Wegen unbedingter Aufgabe meines Weißwaaren-  
geschäftes und um bis Neujahr mit meinen noch in  
großer Auswahl vorhandenen Vorräthen gänzlich zu  
räumen, werden solche, bestehend aus allen Arten **Vor-  
hangstoffen**, glatten und gestickten **Molls**, **Tülls**  
und **Jaconets**, **Bassings** und **Piqués**, weißen  
und farbigen **Tarlatans** und **Seidentülls**, **Mous-  
seline**-, **Gaze**- und **Tüll-Kleidern**; ferner: **Häub-  
chen**, **Negligé**- und **Nachtjacken**, **Beinkleider**  
und **Unterröcke**, glatte und gestickte **Batiste**,  
**Linon**- und **Leinwand-Taschentücher**, die ver-  
schiedensten **Stickereien** und **Confections**,  
**Schleier**, schwarze **Cambrai**, **Guipure**- und  
**Imitation-Spizen** u. **Einsätze**, **ächte Points**,  
**Malines**- u. **Balenciennes-Spizen** u. **Spizen-  
gegenstände** u. s. w., zu bedeutend herabge-  
setzten Preisen ausverkauft.

**M. S. Laubheimer,**

Großh. Hoflieferant.

## Abonnements-Konzerte des Großh. Hoftheaters im großen Museums-Saale.

Im Laufe des bevorstehenden Winters wird das Großh. Hoforchester wiederum „sechs“ dem allgemeinen Publikum zugängliche Abonnements-Konzerte im großen Museums-Saale geben.

Von großen Orchesterwerken kommen zur Ausführung:

**Sinfonie** von J. Haydn (D-dur).

**Pastoral-Sinfonie** von L. van Beethoven.

**Festouvertüre** von J. Meyerbeer.

**Suite** in D-moll von Franz Liszt.

**Ouvertüre** zur Euryanthe von C. M. v. Weber.

**„Les Préludes“**, sinfonische Dichtung von F. Liszt.

**Ballade** „Des Sängers Fluch“ für Orchester von H. v. Bulow.

**Sinfonie** von L. van Beethoven (Nr. 2, D-dur).

**Sinfonie** von W. A. Mozart (D-dur).

**Konzert-Ouvertüre** von J. B. Kalliwoda.

**Sinfonie** von Mendelssohn (A-moll).

**Sinfonie** von Raff.

**Liebeszene und Fee Mab** aus „Romeo und Julie“ von H. Berlioz.

**Konzert-Ouvertüre** von Rubinstein.

**Sinfonie Eroica** von L. van Beethoven.

Die einzelnen Gesangstücke und Instrumental- und Vorträge werden die Anschlagzettel bekannt machen.

### Abonnements-Preise.

Das Abonnement für alle „sechs“ Konzerte beträgt:

für einen reservirten Platz im Saale	6 fl. — fr.
für einen nicht reservirten Platz im Saale	4 fl. 48 fr.
auf die Gallerie	3 fl. 36 fr.

### Familien-Billets.

Reservirte Plätze, von 3 Personen an, à Person	4 fl. — fr.
Nicht reservirte Plätze, von 3 Personen an, à Person	3 fl. 12 fr.
Auf die Gallerie, von 3 Personen an, à Person	2 fl. 24 fr.

Zur Sicherung der reservirten Plätze sind geeignete Vorkehrungen getroffen.

Das erste Konzert findet Freitag den 30. d. M. statt.

Indem wir die verehrlichen Musikfreunde zum Besuch dieser Konzerte einladen, bringen wir zur Anzeige, daß Abonnementskarten von heute an

**nur in dem Billetverkaufsbureau des Großh. Hoftheaters**  
täglich von 10 — 12 und 2 — 4 Uhr (mit Ausnahme Mittwochs) zu haben sind.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1863.

Im Namen des Hoforchesters:

**J. Strauß.**

## Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

**Grundcapital: Drei Millionen Gulden. — Reserven: fl. 1,294,500. 48 fr.**

Die Gesellschaft gewährt zu sehr mäßigen, festen Prämien und unter den vorteilhaftesten Bedingungen **Lebens-Versicherungen** der verschiedensten Art, mit und ohne Betheiligung am Gewinn, welche nach Wahl des Versicherten entweder nach dessen Ableben oder schon bei seinen Lebzeiten in einer im Voraus bestimmten Frist zur Zahlung kommen. Die Gesellschaft übernimmt ferner Capitalien auf **Leibrenten**, sowie auch Versicherungen zum Zweck der **Alters-Versorgung** und **Aussteuer-Versicherungen**.

Wer z. B. im Alter von 30 Jahren 100 Gulden süd. Währ. versichert, zahlt eine jährliche Prämie von 2 Gulden 3 fr. ohne oder von 2 Gulden 10 fr. mit Gewinn-Betheiligung. — Für ein Capital von 100 Gulden erwirbt man im Alter von 65 Jahren eine jährliche Rente von 11 Gulden 28 1/2 fr.

Das Nähere besagen die Prospekte, welche nebst Antragsformularen von den Unterzeichneten unentgeltlich verabfolgt werden.

In Karlsruhe: bei **Aug. Soyer**, Hauptagent, am Ludwigplatz,

„ „ „ **Jakob Stüber**, Karl-Friedrichstraße Nr. 20,

„ „ „ **Conradin Haagel**, Langestraße Nr. 153;

„ **Durlach**: „ **Fr. Unger**, Sohn; in **Ettlingen**: bei **F. J. Springer**.



**MFD. DR. BORCHARDT'S**  
**aromatische Kräuter-Seife.**

Die Dr. Borchardt'sche k. k. a. priv. Kräuter-Seife ist ein vortreffliches Mittel, die Haut zu stärken und gesund zu erhalten; sie ist unbestritten das Beste, was in diesem Fache geliefert werden kann, sowohl gegen die so lästigen Sommersprossen, Leberflecken, Sonnenbrand, Pusteln, Pickeln, Hautbläschen etc., als wie auch zur Erhaltung und Herstellung einer reinen, geschmeidigen Haut in kräftiger Frische und belebtem Ansehen;  
**sie eignet sich gleichfalls mit grosser Erspriesslichkeit zu Bädern jeder Art.**

Das glückliche Resultat einer vorgeschrittenen, sorgsamem, wissenschaftlichen Erkenntniss, sind die privilegirten

Aus  
Frühlings-  
Kräutern  
vom  
Jahre 1863.

PREIS  
eines versiegelten  
Original-  
Päckchens  
21 kr.



**Dr. Hartung'schen Haarwuchsmittel**

bestimmt, sich zur rationellen Haarcultur in ihren Wirkungen gegenseitig zu ergänzen:  
dient das

**Chinarinden-Oel**  
zur Conservirung und zur Verschönerung der Haare überhaupt, so ist die  
**Kräuter-Pommade**  
zur Wiederweckung und Belebung des Haarwuchses angezeigt; erhöht

**35 kr.**  
ersteres die Elastizität und Farbe des Haares, so schützt letztere vor dessen frühzeitigem Erbleichen und Ausfallen, indem sie der Epidermis eine neue, wohlthunende Substanz mittheilt und die Haarzwiebeln auf die kraftvollste Weise nährt.



**35 kr.**

Die alleinige Niederlage für Carlsruhe befindet sich bei **Carl Benj. Gehres.**

## Ruhrer Steinkohlen,

direkt aus den vorzüglichsten Gruben an der Ruhr bezogen, sind zwei weitere Schiffsladungen eingetroffen, welche bis zum 20. Oktober ausgeladen werden, und offerire solche in Wagenladungen von circa 30 Centnern und darüber frei ab Schiff (Marau a. Rh.)

à 27 fr. per Centner,

frei hieher geliefert

à 29 1/2 fr. per Centner,

bei Abnahme von 100 Centnern und darüber tritt eine namhafte Preisermäßigung ein.

Kleinere Quantitäten werden in meinem Hause abgegeben oder auch frei in die resp. Wohnungen geliefert.

**Ernst Link, Ruhrer Steinkohlenhandlung,**  
Durlacherthorstraße Nr. 34.

### Freunde

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Düringer, Fabr. v. Mainz. Diebold, Fabr. v. Hülleswagen. Rhein, Kaufm. v. Auerbach. Hammer, Kfm. v. Dersingen. Anstmann v. Babstalt.

**Drei Lilien.** Rauch, Kfm. v. Baden. Sauer, Fabr. v. Stuttgart.

**Englischer Hof.** v. Lothem m. Frau a. England. Louis m. Frau v. Hamburg. Roth m. Fam. v. Stuttgart. Ross, Direktor u. Boordt, Baumstr. v. Mainz. John v. Hubertshof. Neumann u. Forke, Kfl. v. Frankfurt. Stumpf, Kfm. v. Coblenz. Beckmuth m. Frau v. Heidelberg. Reiffenberg, Kfm. v. Gdm. Schumm, Kfm. v. Basel.

**Erprinzen.** Ringberg v. Norrlöpping. von Bernisgerode m. Frau v. Hannover. Cantador, Kfm. v. Frankfurt. Hösch m. Frau v. Düren. Basoll, Kfm. v. Aachen. Baur m. Fam. von Ulm. Egler m. Frau von Frankfurt. Helmholz, Hofrath v. Heidelberg. Bauernfreund, Literat v. München. Keen, Birtch v. Pforzheim.

**Goldener Adler.** Müller, Kfm. v. Frankfurt. Leber, Kfm. v. Lahr. Melling u. Rudolph, Kaufl. v. Stuttgart.

**Goldener Ochse.** Brust, Stud. v. Dilsberg. Kreuzer, Geistlicher von Münster. Steiger, Kfm. m. Fam. von Gaimingen.

**Grüner Hof.** Haas, Kfm. v. Mannheim. Bagener v. Berlin. Taubert, Kfm. v. Pösnick.

**Hôtel Große.** Kuenzer m. Frau v. Freiburg. Fried-

rich, Kaufm. v. Stettin. Gernsheim, Kaufm. v. Worms. Harburger, Kfm. v. Frankfurt. Feuerstein, Kfm. v. Weisenau. Gotthold, Kfm. v. Mannheim. Schmidt, Fabr. v. Rippoldsau. Mai, Kfm. v. Straßburg. Kraft, Kfm. von Stuttgart. Bonn, Fabr. v. Berlin. Rabs v. Liverpool. Leufen, Kfm. v. Reutlingen. Adam, Kaufm. v. Glauchau. Ködiger m. Fam. v. Honau. Hartmann m. Fam. v. Stuttgart. Ruth v. Paris. Kust, Kfm. v. Dffenbach. Günther, Kfm. v. Braunschweig.

**Rassauer Hof.** Heymann, Kfm. v. Stuttgart. Strauß, Kfm. v. Colmar. Frei. Mayer v. Kallstadt. Aub, Sprachlehrer v. Fürth. Schönhof, Kfm. v. Dffenstadt. Lipheimer, Kfm. v. Mainz.

**Wriuz Waz.** Fiegle v. Ulm. Didone, Fabr. v. Stuttgart. Ritter, von Schönau v. Pforzheim. Barth, Kfm. v. Nürnberg.

**Nürnicher Kaiser.** Eichinger v. Nürnberg. Winkler, Kfm. v. Berlin. Leinerz v. Homburg.

**Nothes Haus.** Kollmer, Kfm. v. Pforzheim. Schages, Fabr. von Schaffhausen. Gansblum von Genua. Blesker, Kfm. v. Frankfurt. Wolf v. Dresden. Christ, Kfm. v. Bern.

**Schwarzer Adler.** Wösch, Student von Heidelberg. Schwarz, Fabr. v. Bern.

**Stadt Lahr.** Keller, Kfm. v. Paris. Weber, Kfm. v. Königshofen.

**Weisser Bär.** Chustow, Kfm. v. Krajowid. Daskau, Stud. v. Heidelberg. Schmidt, Fabr. v. Chemnitz. Schenk, Fabr. v. Neulosen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.